

Der Stiftungspreis – Stützung des Ehrenamtes und des mitmenschlichen Handelns

Mit etwa 23 Millionen ehrenamtlich Tätigen in Deutschland gibt es zahllose Projekte, die es verdienen, für ihre Arbeit finanzielle Unterstützung und Anerkennung zu erhalten. Eben solche Projekte sollen mit dem Town & Country Stiftungspreis gefördert werden. Das Ehrenamt hilft nicht nur den betroffenen Kindern und Jugendlichen der ausgewählten Organisationen, sondern auch den Helfern selbst, indem sie Bestätigung in ihrer Arbeit erfahren.

Der Stiftungspreis wird seit 2013 jährlich auslobt. 500 Organisationen, die sich unter anderem für benachteiligte, kranke, behinderte oder gewaltgeschädigte Kinder einsetzen, werden mit jeweils 1.000 Euro gefördert. Ziel ist es dabei, regional operierende Organisationen zu unterstützen und damit gleichzeitig Ansporn und Bestätigung zu geben, an ihren Ideen und ihrem Engagement festzuhalten.



Die Förderer und Botschafter Miteinander – helfen. fördern. bewahren.

Die Stiftungsgründer Gabriele und Jürgen Dawo haben es verstanden, ihre Partner für ein -Wir- zu begeistern, das auch die Schwachen unserer Gesellschaft miteinbezieht. Das Unternehmerehepaar ist froh, Gleichgesinnte an seiner Seite zu haben, die spenden, um anderen zu helfen, um Not zu lindern und Gemeinsames zu schaffen, was der Einzelne nicht vermag. Über 200 Botschafter sind mittlerweile für die Stiftung bundesweit im Einsatz für die Förderung gemeinnütziger Projekte.



Town & Country Stiftung Stiftung bürgerlichen Rechts

Anger 55/56 | 99084 Erfurt
Telefon: +49 361 644 78 914 | Telefax: +49 361 644 78 915
E-Mail: info@tc-stiftung.de | Website: www.tc-stiftung.de
www.facebook.com/TCStiftung/ | www.instagram.com/tcstiftung/



Miteinander – helfen. fördern. bewahren.



Die Stiftungszwecke und -aufgaben

Die Gründung der Stiftung im Jahr 2009 wurde zunächst von dem Gedanken getragen, Menschen in unverschuldeten Not-situationen zur Seite zu stehen, wenn diese, ihr selbstgenutztes Eigenheim zu verlieren drohen. Als weiterer Schwerpunkt wurde das Engagement für benachteiligte Kinder und Jugendliche in den Fokus genommen. Mit dem stiftungseigenen Projekt, dem jährlichen Stiftungspreis, werden jedes Jahr mindestens 500 Initiativen unterstützt und gewürdigt, die sich für benachteiligte, kranke oder behinderte Kinder einsetzen. Darüber hinaus wurden in den letzten Jahren beispielsweise Initiativen wie die Ronald McDonald Kinderhäuser, die Ferienpatenschaften in der PerspektivFabrik am Beetzsee der Henry Maske Place for Kids Stiftung oder das Projekt „Kinderreisen“ der Deutschen Fernsehlotterie unterstützt.

Im Jahr 2016 wurden weitere Tätigkeitsbereiche in die Stiftungsarbeit integriert, so dass die Stiftung heute ein breit gefächertes Aufgabenspektrum bedienen kann:

- **Förderung Kinder- und Jugendhilfe**
- **Förderung Volks- und Berufsbildung**
- **Bauherrenhilfe**
- **Förderung Kunst und Kultur**
- **Förderung Bürgerschaftlichen Engagements**

Ein Kernpunkt bildet dabei die Umweltbildung junger Menschen. Mit Entdeckerpaketen, Hochbeeten, Insektenhotels, Naturlernbüchern und dem Insektenartenschutz-Projekt „NektarTankstelle“ werden schon die Kleinsten an die Faszination der Natur herangeführt und lernen spielerisch, diese spielerisch zu schützen und zu bewahren.



Die Stiftungsgründer Gabriele und Jürgen Dawo haben es verstanden, ihre Partner für ein >Wir< zu begeistern, das auch die Schwachen unserer Gesellschaft miteinbezieht.

